

**BIBB/BAUA-Erwerbstätigenbefragung 2006**  
**Arbeit und Beruf im Wandel, Erwerb und Verwertung beruflicher Qualifikationen**

**Erläuterung zum höchsten Ausbildungsabschluss**

Der höchste Ausbildungsabschluss wurde nicht direkt erfragt wie z.B. beim Mikrozensus (subjektive Einschätzung der Befragten), sondern es wurden alle Ausbildungsabschlüsse des Befragten nacheinander erfasst. Dabei wurden die Befragten gebeten, über alle Arten von Ausbildungen oder Fortbildungen, die zu einem beruflichen Abschluss führen, Auskunft zu geben.

Der Fragetext lautet wie folgt:

Beginnen wir mit Ihrem ersten Abschluss. Welchen Abschluss haben Sie gemacht? Eine betriebliche Berufsausbildung oder Lehre, eine schulische Berufsausbildung z.B. an einer Berufsfachschule, einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss, eine Beamtenausbildung oder einen anderen Abschluss?

Wenn mehrere Abschlüsse:

Kommen wir nun zu Ihrem nächsten Abschluss. Welchen Abschluss haben Sie gemacht? Eine betriebliche Berufsausbildung oder Lehre, eine schulische Berufsausbildung, einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss, eine Beamtenausbildung, einen Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs- oder Fachwirt, Fachkaufmann oder einen anderen Abschluss?

Ab der dritten Ausbildungsschleife wurden die Antwortkategorien nicht mehr vorgelesen. Es wurden bis zu 5 Ausbildungsschleifen erfasst.

Die Ausbildungsabschlüsse wurden nach einer Phase der Datenbereinigung sodann vier verschiedenen Ebenen zugeordnet:

- Ohne Berufsabschluss: Keine Ausbildung abgeschlossen
- Betriebliche, schulische Berufsausbildung (incl. Beamtenausbildung zum einfachen, mittleren Dienst)
- Meister-, Technikerabschluss u.ä. (incl. Fach-, Betriebswirt, Fachkaufmann, sonstige Fortbildung >24 Monate)
- Fachhochschule, Universität (incl. Berufsakademie, Beamtenausbildung zum gehobenen, höheren Dienst)

## Erläuterungen zur Klassifizierung der Erwerbsberufe in 13 Berufsfelder

Der ausgeübte Beruf (Erwerbsberuf) wurde im Volltext erfasst. Die Fragestellung lautete: "Welche berufliche Tätigkeit üben Sie gegenwärtig <in Ihrer Haupttätigkeit> aus?" Geben Sie mir bitte die genaue Tätigkeitsbezeichnung an. Also z.B. nicht <Mechaniker, sondern KFZ-Mechaniker, nicht Lehrer, sondern Gymnasiallehrer>. Es geht hier nicht um den früher einmal erlernten Beruf, sondern um die heute ausgeübte Erwerbstätigkeit.

Die Berufsnennungen wurden anschließend anhand der Klassifizierung der Berufe der Bundesagentur für Arbeit von 1988 (KldB 1988) und der Klassifizierung des Statistischen Bundesamtes aus dem Jahre 1992 (KldB 1992) vercodet (siehe Konzeption). Grundlage für die Generierung der ausgewiesenen 13 Berufsfelder war die KldB 1992.

Berufsfelder	KldB92	Berufsklassen
<b>Produktionsberufe</b>		
Metall- und Elektroberufe	25-30,31, 32, 550	Metallberufe: Installations-, Metallbautechnik, Elektroberufe
Bau-, Bauneben-, Holzberufe	18, 44-51, 545, 546	Bau-, Bauneben-, Holzberufe
Hersteller von Grundstoffen, Produktions-, Gebrauchsgütern	10-17, 19-24, 33-37	Stein-, Keramik-, Glashersteller/-bearbeiter, Chemie, Kunststoffverarbeiter, Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker/inn, Metallberufe: Metallerzeugung, -bearbeitung
<b>Primäre Dienstleistungsberufe</b>		
Warenkaufleute	66-68	Verkaufspersonal, Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute, Warenkaufleute
Verkehrs- und Lagerberufe	52, 71-74	Berufe des Land-, Wasser-, Luft- und Nachrichtenverkehrs, Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter
Büroberufe, Bürokaufleute	78, 771-773	Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, Rechnungskaufleute
Dienst-, Wach- und Sicherheitsberufe	79-80	Dienst-, Wachberufe, Sicherheitsberufe
Sonstige Dienstleistungsberufe	90-93	Berufe in der Körperpflege, Hotel- und Gaststättenberufe, Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe, Reinigungs- und Entsorgungsberufe, Warenprüfer, Versandfertigtmacher
<b>Sekundäre Dienstleistungsberufe</b>		
Technische Berufe	60, 62-65; 77 (ohne 771-773, 777, 7791)	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker, Techniker, Technische Sonderfachkräfte, Technische Zeichner und verwandte Berufe, Industrie-, Werk-, Ausbildungsmeister; Datenverarbeitungsfachleute, Informatiker, Softwareentwickler, DV-Organisatoren, Rechenzentrums- und DV-Benutzerservice-Fachleute, Wirtschaftsinformatiker, Medizinische Informatiker, DV-Revisor(en), DV-Controller
Dienstleistungskaufleute	69-70, 777, 7791	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute, andere Dienstleistungskaufleute, DV-Beratungs- und Vertriebsfachleute, Datenverarbeitungskaufleute,
Organisations-, Verwaltungs-, Rechtsberufe	75-76; 81	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung, Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige; Berufe im Rechts- und Vollstreckungswesen
Gesundheitsberufe	84-85	Ärzte, Apotheker, übrige Gesundheitsdienstberufe
Sozial- und Erziehungsberufe	86-87, 89	Soziale Berufe, Lehrer, Berufe in der Seelsorge
<b>Sonstige nicht ausgewiesene Berufe</b>		
	1-8, 82-83 88, 61,	Gewinner von Naturprodukten, Mineralien, Publizistische, künstlerische Berufe, Wissenschaftsberufe

### **Erläuterung zu ausgeübten Tätigkeiten**

Die Frage lautet wie folgt:

Denken Sie bitte an Ihre Berufstätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>. Ich nenne Ihnen nun einige ausgewählte Tätigkeiten. Sagen Sie mir bitte, wie häufig diese Tätigkeiten bei Ihrer Arbeit vorkommen, ob häufig, manchmal oder nie.

- Herstellen, Produzieren von Waren und Gütern
- Messen, Prüfen, Qualität kontrollieren
- Überwachen, Steuern von Maschinen, Anlagen, technischen Prozessen
- Reparieren, Instandsetzen
- Einkaufen, Beschaffen, Verkaufen
- Transportieren, Lagern, Versenden
- Werben, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, PR
- Organisieren, Planen, Vorbereiten von Arbeitsprozessen (Gemeint sind hier nicht die eigenen Arbeitsprozesse)
- Entwickeln, Forschen, Konstruieren
- Ausbilden, Lehren, Unterrichten, Erziehen
- Informationen sammeln, Recherchieren, Dokumentieren
- Beraten, Informieren
- Bewirten, Beherbergen, Speisen bereiten
- Pflegen, Betreuen, Heilen
- Sichern, Schützen, Bewachen, Überwachen, Verkehr regeln
- Arbeiten mit Computern
- Reinigen, Abfall beseitigen, Recyclen

Die Abfolge der Tätigkeiten wurde zufallsgeneriert. Im Anschluss wurde offen gefragt: Haben wir eine Tätigkeit vergessen, die Sie häufig ausüben?

### **Erläuterung zu Tätigkeitsmerkmalen**

Die Frage ist arbeitsplatzbezogen formuliert und lautet wie folgt:

Ich lese Ihnen nun einige Tätigkeitsmerkmale vor. Bitte sagen Sie mir zu jedem Punkt, wie häufig dies bei Ihrer Arbeit vorkommt, ob häufig, manchmal oder nie. Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, ...

- dass Sie auf unvorhergesehene Probleme reagieren und diese lösen müssen?
- dass Sie schwierige Sachverhalte allgemeinverständlich vermitteln müssen?
- dass Sie eigene Wissenslücken erkennen und schließen müssen?
- dass Sie sehr viele verschiedene Aufgaben zu erledigen haben?
- dass Sie andere überzeugen und Kompromisse aushandeln müssen?
- dass Sie eigenständig und ohne Anleitung schwierige Entscheidungen treffen müssen?
- dass Sie freie Reden oder Vorträge halten?
- dass Sie Kontakt zu Kunden, Klienten oder Patienten haben?
- dass Sie besondere Verantwortung für das Wohlbefinden anderer Menschen haben, z.B. für Patienten, Kinder, Kunden, Mitarbeiter?

Die Abfolge der Tätigkeitsmerkmale wurde zufallsgeneriert.

### **Erläuterung zu Kenntnisanforderungen**

Die Frage lautet wie folgt:

Ich lese Ihnen nun verschiedene Kenntnisgebiete vor. Bitte sagen Sie zu jedem Gebiet, ob Sie bei Ihrer derzeitigen Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> diese Kenntnisse benötigen und wenn ja, ob Grundkenntnisse oder Fachkenntnisse? wenn Fachkenntnisse nur auf einem Teilgebiet benötigt werden, geben Sie bitte trotzdem Fachkenntnisse an.

- Naturwissenschaftliche Kenntnisse
- Handwerkliche Kenntnisse
- Pädagogische Kenntnisse
- Rechtskenntnisse
- Projektmanagementkenntnisse
- Medizinische/pflegerische Kenntnisse
- Layout-/Gestaltungs-/Visualisierungskennntnisse
- Mathematik/Fachrechnen/Statistik
- Deutsch, schriftlicher Ausdruck/Rechtschreibung
- PC-Anwendungsprogramme
- Technische Kenntnisse
- Kaufmännische/betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Sprachkenntnisse außer Deutsch

Die Abfolge der Kenntnisanforderungen wurde zufallsgeneriert.

### **Erläuterung zu Arbeitanforderungen**

Die Frage lautet wie folgt:

Ich lese Ihnen nun eine Reihe von Arbeitanforderungen vor. Bitte sagen Sie mir zu jedem Punkt, wie häufig dies bei Ihrer Arbeit vorkommt, ob häufig, manchmal, selten oder nie. Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, ...

- dass Sie unter starkem Termin- oder Leistungsdruck arbeiten
- dass Ihnen die Arbeitsdurchführung bis in alle Einzelheiten vorgeschrieben ist
- dass sich ein und derselbe Arbeitsgang bis in alle Einzelheiten wiederholt
- dass Sie vor neue Aufgaben gestellt werden, in die Sie sich erst mal hineindenken und einarbeiten müssen
- dass Sie bisherige Verfahren verbessern oder etwas Neues ausprobieren
- dass Sie bei der Arbeit gestört oder unterbrochen werden ,z.B. durch Kollegen, schlechtes Material, Maschinenstörungen oder Telefonate
- dass Ihnen eine genaue Stückzahl, eine bestimmte Mindestleistung oder die Zeit vorgeschrieben ist, um eine bestimmte Arbeit zu erledigen
- dass Dinge von Ihnen verlangt werden, die Sie nicht gelernt haben oder die Sie nicht beherrschen
- dass Sie verschiedenartige Arbeiten oder Vorgänge gleichzeitig im Auge behalten müssen
- dass Sie angestrengt hinsehen müssen, weil Sie bestimmte Vorgänge genau beobachten oder Einzelheiten erkennen oder auffinden müssen
- dass auch schon ein kleiner Fehler oder eine geringe Unaufmerksamkeit größere finanzielle Verluste zur Folge haben können
- dass Sie bis an die Grenzen Ihrer Leistungsfähigkeit gehen müssen

Die Abfolge der Arbeitanforderungen wurde zufallsgeneriert.

### **Erläuterung zu psychischen Arbeitbedingungen**

Die Frage lautet wie folgt:

Ich lese Ihnen nun eine Reihe von Arbeitsbedingungen vor. Sagen Sie mir bitte wieder zu jedem Punkt, ob das bei Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> häufig, manchmal, selten oder nie vorkommt.

- dass Sie Ihre eigene Arbeit selbst planen und einteilen können?
- dass Sie Einfluss auf die Ihnen zugewiesene Arbeitsmenge haben?
- dass Ihre Tätigkeit Sie in Situationen bringt, die Sie gefühlsmäßig belasten?
- dass Sie entscheiden können, wann Sie Pause machen?
- Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihre Tätigkeit wichtig ist?
- Wie oft kommt es vor, dass Sie an Ihrem Arbeitsplatz nicht rechtzeitig über einschneidende Entscheidungen, Veränderungen oder Pläne für die Zukunft informiert werden?
- dass Sie nicht alle notwendigen Informationen erhalten, um Ihre Tätigkeit ordentlich ausführen zu können?
- dass Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz als Teil einer Gemeinschaft fühlen?
- Wie oft empfinden Sie die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und Ihren <Arbeitskollegen> als gut?
- Wie oft bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für Ihre Arbeit von Kollegen, wenn Sie diese brauchen?
- Und wie oft bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für Ihre Arbeit von Ihrem direkten Vorgesetzten, wenn Sie diese brauchen?

### **Erläuterung zu Körperlichen Arbeitbedingungen**

Die Frage lautet wie folgt:

Ich lese Ihnen nun eine Reihe von Arbeitsbedingungen vor. Sagen Sie mir bitte wieder zu jedem Punkt, ob das bei Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> häufig, manchmal, selten oder nie vorkommt.

- Im Stehen arbeiten
- Im Sitzen arbeiten
- Lasten von mehr als < M: 20 Kg, F:10 Kg> heben und tragen
- Bei Rauch, Staub oder unter Gasen, Dämpfen arbeiten
- Unter Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit oder Zugluft arbeiten
- Arbeit mit Öl, Fett, Schmutz, Dreck
- In gebückter, hockender, kniender oder liegender Stellung arbeiten, Arbeiten über Kopf
- Arbeit mit starken Erschütterungen, Stößen und Schwingungen, die man im Körper spürt
- Bei grellem Licht oder schlechter oder zu schwacher Beleuchtung arbeiten
- Umgang mit gefährlichen Stoffen, Einwirkung von Strahlungen
- Tragen von Schutzkleidung oder Schutzausrüstung
- Unter Lärm arbeiten
- Umgang mit Mikroorganismen wie Krankheitserregern, Bakterien, Schimmelpilzen oder Viren
- An einem Platz arbeiten, an dem geraucht

### **Erläuterung zu Veränderungen im Arbeitsumfeld in den letzten 2 Jahren**

Die Frage lautet wie folgt (die Formulierung ist jeweils an unterschiedliche Betriebszugehörigkeitsdauern angepasst) :

Sagen Sie mir bitte nun, ob in Ihrem <unmittelbaren Arbeitsumfeld> in den letzten zwei Jahren folgende Veränderungen vorgenommen wurden. Wurden in den letzten zwei Jahren...

- Wurden in dieser Zeit <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue Fertigungs- oder Verfahrenstechnologien eingeführt?
- Wurden neue Computerprogramme eingeführt? Neue Versionen bestehender Programme sind hier nicht gemeint.
- Wurden <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue Maschinen oder Anlagen eingeführt?
- Wurden <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue oder deutlich veränderte Produkte oder Werkstoffe eingesetzt?
- Und wurden neue oder deutlich veränderte Dienstleistungen erbracht?
- Wurden wesentliche Umstrukturierungen oder Umorganisationen vorgenommen, die Ihr unmittelbares Arbeitsumfeld betrafen?
- Wurden <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> <in den letzten zwei Jahren / in dieser Zeit> Stellen abgebaut oder Entlassungen vorgenommen?
- Und wurden vermehrt freie Mitarbeiter, Aushilfen, Praktikanten oder Leiharbeiter eingesetzt?
- Haben Sie <in den letzten zwei Jahren / in dieser Zeit> einen neuen direkten Vorgesetzten bekommen?